Prof. Dr. Christine Wiezorek

Akademischer Werdegang

2012	Habilitation an der Friedrich-Schiller-Universität (FSU) Jena mit der Schrift „Diesseits funktionaler Differenzierung. Analysen zu Bildungs- und Sozialisationsprozessen in gesellschaftlichen Kontexten“ (Erstgutachter: Prof. Dr. Roland Merten)
2003	Promotion an der FSU Jena mit der Schrift „Zur sozialen Organisation der Biographie durch die Schule“ (Betreuer: Prof. Dr. Bruno Hildenbrand)
1996–1997	Graduiertenstudium: „Qualitative Methoden in den Sozialwissenschaften“, FU Berlin
1990–1996	Studium der Erziehungswissenschaft (Dipl.-Päd.), FU Berlin; Diplomarbeit: „Adoleszenzkrise und Jugendkriminalität“ (Betreuer: Prof. Dr. Ralf Bohnsack)

Beruflicher Werdegang

seit 2013	Professorin (W3) für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik und Jugend an der Justus-Liebig-Universität (JLU) Gießen
2011–2013	Vertretung der Professur für Sozialpädagogik und außerschulische Bildung an der FSU Jena
2007–2011	Vertretung der Professur für Forschungsmethoden in erziehungswissenschaftlichen Handlungsfeldern, Schwerpunkt: qualitative Forschungsmethoden an der FSU Jena
2005–2013	Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Sozialpädagogik und außerschulische Bildung an der FSU Jena (beurlaubt 2007–2013)
2002–2005	Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Zentrum für Schul- und Bildungsforschung, Martin-Luther-Universität Halle/Wittenberg
1999–2000	Projektmitarbeiterin an der Professur für Kommunikationspsychologie der FSU Jena
1997–1999	Promotionsstipendiatin im DFG-Graduiertenkolleg „Schulentwicklung an Reformschulen“ an den Universitäten Kassel und Bielefeld
1996	Sozialarbeiterin, Haftentlassenenhilfe am Sozialamt Hohenschönhausen von Berlin

Wissenschaftliche Aktivitäten

- Mitglied des Hochschulrates der Europa-Universität Flensburg (seit 2020)
- Mitglied der AG der Fachgesellschaften DGfE, GEBF und GFD zur Erstellung von Leitlinien zur Archivierung, Bereitstellung und Nachnutzung von Forschungsdaten in den Erziehungs- und Bildungswissenschaften (2019–2020)
- Mitglied des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE) (seit 2018)
- Mitglied des Vorstandes der Kommission „Qualitative Bildungs- und Biographieforschung“ in der DGfE (2016–2020)
- Studiendekanin am Fachbereich 03: Sozial- und Kulturwissenschaften der JLU Gießen (2015–2018)
- Mitglied des Vorstandes der Sektion „Jugendsoziologie“ der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS) (2014–2017)

Drittmittelerfahrung

9/2022–8/2026	Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG), Forschungsgruppe „Menschenrechtsdiskurse in der Migrationsgesellschaft“ (MeDiMi) (FOR 5321); Leiterin des Teilprojekts C.1 „Menschenrechte als professionsethischer Bezugspunkt sozialpädagogischen Handelns in der Migrationsgesellschaft“
10/2016-7/2025	Zentrale Ausschreibung der Qualitätssicherung Lehre an der JLU Gießen, Studienangebot „Bildungsrecht“, gem. Projektleitung mit Franz Reimer
10/2016–3/2022	Zentrale Ausschreibung der Qualitätssicherung Lehre der JLU Gießen, Studienangebot „Migration, Menschenrechte und Global Health“; gem. Projektleitung mit Jürgen Bast und Michael Knipper
10/2016–3/2018	Zentrale Ausschreibung Qualitätssicherung Lehre der JLU Gießen, Studienangebot „Migration und Menschenrechte“ (StaMM); gem. Projektleitung mit Jürgen Bast und Michael Knipper
7/2012–6/2013	BMI, wissenschaftliche Begleitung des Teilprojekts Thüringen im Modellvorhaben „Vitalisierung ländlicher Räume durch intergenerative Zusammenarbeit“ der Evangelischen Akademien in Deutschland e.V.
3/2010–2/2011	BMBF, Projekt „Ganztagsschule in ländlichen Räumen (GaLäR) – Verlängerung des Teilprojektes A“; Projektleitung
3/2008–2/2010	BMBF, Projekt: „Ganztagsschule in ländlichen Räumen (GaLäR)“; Leitung des Teilprojekts A
11/2004–4/2005	DFG, Projekt: „Bewältigung des schulischen Übergangs an der Schnittstelle von Real- und Hauptschulzweig im letzten Pflichtschuljahr“; Projektleitung

Publikationen

- (2024) Teambesprechungen in der Beratung. Organisationale Orte konstituierender Rahmung professioneller Fallarbeit, in: Bohnsack, Ralph/Sturm, Tanja/Wagener, Benjamin (Hrsg.) Konstituierende Rahmung und professionelle Praxis. Pädagogische Organisationen und darüber hinaus, Opladen: Barbara Budrich, 351–365 (mit Petra Bauer).
- (2023) Haltungen. Zugänge aus Perspektiven qualitativer Bildungs- und Biographieforschung, Opladen: Barbara Budrich (hrsg. mit Juliane Engel, Thorsten Fuchs und Christine Demmer).
- (2023) Politische Sozialisation aus biografischer Perspektive, Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation (ZSE), (43)3, 244–259 (mit Regina Soremski).
- (2020) Das Erziehungswissenschaftliche qualitativer Forschung, Opladen: Barbara Budrich (hrsg. mit Robert Kreitz, Christine Demmer und Thorsten Fuchs).
- (2020) Entgrenzung der Jugend und Verjugendlichung der Gesellschaft. Zur Notwendigkeit einer „Neuvermessung“ jugendtheoretischer Positionen, Weinheim/Basel: Juventa (hrsg. mit Andreas Heinen und Helmut Willems).
- (2018) Biographieforschung und Bildungsforschung. Potenziale erziehungswissenschaftlicher Perspektiven auf die Erforschung von Lern- und Bildungsprozessen, Zeitschrift für Qualitative Forschung (ZQF), 18(1), 21–40, doi.org/10.3224/zqf.v18i1.03.
- (2018) Die Erfahrung generationaler Differenz. Das Ritual der Jugendweihe und die Harmonisierung generationaler Konflikte, Diskurs Kindheits- und Jugendforschung, (13)3, 261–275 (mit Dariuš Zifonun).

- (2017) Familienbilder zwischen Kontinuität und Wandel. Analysen zur (sozial-)pädagogischen und erziehungswissenschaftlichen Bezugnahme auf Familie, Weinheim/Basel: Juventa (hrsg. mit Petra Bauer).
- (2014) Bildung, Anerkennung und gesellschaftliche Integration, Ethik und Gesellschaft, Heft 1, doi.org/10.18156/eug-1-2014-art-6.
- (2005) Schule, Biografie und Anerkennung. Eine fallbezogene Diskussion der Schule als Sozialisationsinstanz, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.